



19 **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

12 **Patentschrift**
10 **DE 100 04 687 C 2**

51 Int. Cl.⁷:
B 66 F 3/22

21 Aktenzeichen: 100 04 687.8-22
22 Anmeldetag: 3. 2. 2000
43 Offenlegungstag: 16. 8. 2001
45 Veröffentlichungstag
der Patenterteilung: 24. 12. 2003

DE 100 04 687 C 2

Innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung der Erteilung kann Einspruch erhoben werden

73 **Patentinhaber:**
Thewes, Simon, 66822 Lebach, DE

74 **Vertreter:**
Dr.-Ing. W. Bernhardt u. Dipl.-Phys. Dr. R.
Bernhardt, 66123 Saarbrücken

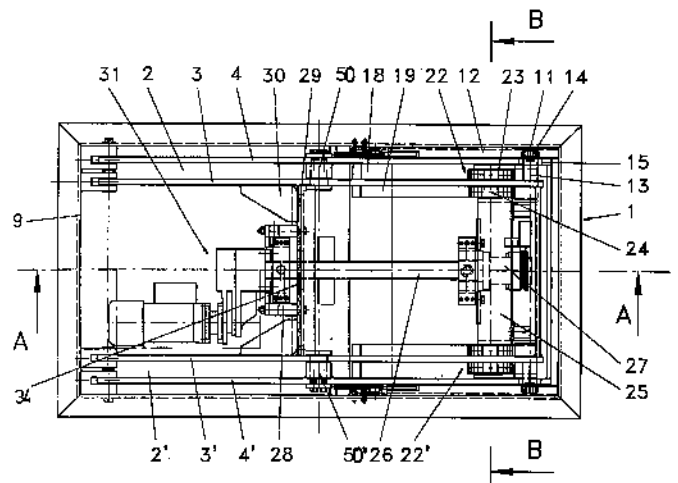
72 **Erfinder:**
Thewes, Josef, 66822 Lebach, DE

56 **Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht
gezogene Druckschriften:**

DE-PS 11 75 852
DE 196 49 867 A1
DE 44 13 527 A1
US 35 56 481

64 **Hubvorrichtung**

57 **Hubvorrichtung mit einem Basisteil (1) und einem von dem Basisteil abhebbaren Trägerteil (9) für die Aufnahme eines zu hebenden Gegenstandes, mit wenigstens einem Paar (2, 2') von an dem Basis- und dem Trägerteil jeweils um eine feste und eine verschiebbare Gelenkachse (5, 10; 6, 11) angelenkten Scherenschenkeln (3, 4; 3', 4'), die mit Hilfe eines Betätigungselements (22, 22') gegeneinander um eine am Schenkelkreuzungspunkt angeordnete Drehachse (50, 50') unter Anhebung des Trägerteils (9) verschwenkbar sind, sowie mit einer Antriebseinrichtung, durch die das Betätigungselement (22, 22') entlang an den Scherenschenkeln vorgesehener Führungen (18, 19) in Richtung auf den Schenkelkreuzungspunkt unter Aufspreizung der Scherenschenkel (3, 4; 3', 4') bewegbar ist, wobei in der Projektion auf eine zu der Drehachse (5, 5') senkrechte Ebene die Führungsbahn (20) der Führung (18) des einen Schenkels (3, 3') in bezug auf die jeweilige Längsrichtung des Schenkels gegenläufig zu der Führungsbahn (21) der Führung (19) des anderen Schenkels (4, 4') angeordnet ist und wobei die Antriebseinrichtung einen das Betätigungselement (22, 22') bewegendes Spindeltrieb (26, 27) und eine in Antriebsverbindung mit dem Spindeltrieb stehende Motor-/Getriebeeinheit (31) umfasst, dadurch gekennzeichnet, dass die Motor-/Getriebeeinheit (31) in Drehantriebsverbindung mit der Spindel (26) des Drehantriebs (26, 27) steht und kardanisch an eine mit einem der Scherenschenkel (3, 3') des wenigstens einen Scherenschenkelpaars (2, 2') verbundene Halterung (29, 30) angelenkt ist, so dass sich die Motor-/Getriebeeinheit (31) an die sich bei der Hubbewegung relativ zu den Scherenschenkeln (3, 3') verändernde Lage der Spindel (26) anpassen kann.**



DE 100 04 687 C 2